

Modellierung im Interdisziplinären Studienprogramm

Entropie und Chaos in Stadt und Verkehr

**Horst W. Hamacher
Dagmar Tenfelde-Podehl
(Hrsg.)**

**SHAKER
VERLAG**

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Entropie und Chaos in Stadt und Verkehr/Horst W. Hamacher, Dagmar
Tenfelde-Podehl (Hrsg.).
Aachen : Shaker, 2002
(Modellierung im interdisziplinären Studienprogramm ; Bd. 9)
ISBN3-8322-0438-5

Copyright Shaker Verlag 2002

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen
oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungs-
anlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-0438-5

ISSN 1432-3397

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Der morgendliche Wahnsinn auf den Straßen der Städte und Gemeinden, langsam verfallende Stadtteile, hohe Schadstoffbelastungen in der Luft und die immer schneller wachsende Zahl motorisierter Verkehrsmittel, insbesondere in Metropolen von Schwellen- und Entwicklungsländern: all diese Probleme stehen seit Jahren ganz vorn auf der Tagesordnung, wenn sich Experten aus Forschung und Praxis treffen, um über die Fragen aus Stadt- und Verkehrsplanung zu diskutieren und Lösungen zu finden.

Der neunte Band in der Reihe „Modellierung im interdisziplinären Studienprogramm“ mit dem Titel „Entropie und Chaos in Stadt und Verkehr“ ist eine Sammlung von Beiträgen zu diesem Thema. Die Experten, die hier zu Wort kommen, bilden eine im höchsten Maße interdisziplinäre Gruppe: Neben PraktikerInnen aus Stadtverwaltungen und Verkehrsunternehmen untersuchen ebenso VerkehrsplanerInnen und MathematikerInnen wie auch Volkswirte und Physiker verschiedenen Aspekte dieses Themas:

Prof. Dr. A. Vančura stellt die physikalische Bedeutung der Begriffe Entropie und Chaos dar, Prof. Dr. M. von Hauff betrachtet die Verkehrsprobleme in Metropolen asiatischer Entwicklungsländer, T. Finke diskutiert die Chancen und Grenzen eines Mobilitätsmanagement-Systems. J. Riel und T. Sonneborn beschäftigen sich mit dem Thema der Verkehrsdatenerhebung, die sowohl für die Planung und zukünftigen Gestaltung des ÖPNV als auch des Individualverkehrs unerlässlich ist. Den speziellen Bereich des ÖPNV beleuchten T. Mazur, A. Schöbel und U. Huwer: sie stellen Untersuchungen über verschiedene Verkehrsmodelle, Möglichkeiten der Fahrpreisgestaltung und Analyse und Verbesserung der Erreichbarkeit vor. S. Gopalan schließlich erläutert in ihrem Beitrag den Prozess der Stadtteilanierung, der einen immer höheren Stellenwert in der Stadtplanung einnimmt.

Der zweite Teil dieses Buches ist den Projekten gewidmet, die von Studierenden der Universität Kaiserslautern in interdisziplinären Gruppen bearbeitet wurden: Analyse der Vorschläge für die Verkehrsplanung in Entwicklungsländern, Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für die Landesgartenschau in Rheinland-Pfalz sowie die Modellierung von Verkehrsströmen mit Hilfe einer Simulationssoftware.

Das Buch richtet sich an

- SpezialistInnen aus dem Themenumfeld.
- interessierte Laien, die sich einen Überblick über verschiedene Schwerpunkte im Bereich der Stadt- und Verkehrsplanung verschaffen möchten.
- alle Lehrenden und Lernenden, die daran interessiert sind, interdisziplinäre Fragestellungen innerhalb der Universität zu behandeln.